

ARNOLD BERGSTRÄSSER



VERLAGSBUCHHANDLUNG

Ⓜ

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Die Versorgung der Städte mit Elektrizität.

Von

Oskar von Miller,

Baurat in München.

Zweites Heft. Mit 352 Abbildungen im Text und 14 Plänen.

„Der Städtische Tiefbau“. Fünfter Band. Heft 2.

Ca. 20 Bogen Lex.-Oktav. Geheftet Mk. 18.— ord., Mk. 13.50 netto.

Während im ersten Heft dieses Werkes die Grundlagen für die Berechnung und die Dimensionierung der Leitungen, Maschinen und Akkumulatoren eines Elektrizitätswerkes entwickelt wurden, behandelt das zweite Heft die Ausführung der Elektrizitätswerke in allen ihren Teilen.

Das Buch ist nicht allein für Elektrotechniker bestimmt, sondern auch geeignet, dem Bau- und Maschinen-Ingenieur diejenigen Erläuterungen zu bieten, welche ihm ermöglichen, ein Urteil über die Versorgung der Städte mit Elektrizität abzugeben. Ihrer Vertriebstätigkeit bietet sich also ein weites Feld. Ich bitte daher, jetzt, bei Erscheinen des zweiten, den praktischen Teil enthaltenden Heftes um erneute Verwendung und stelle Ihnen auch das erste Heft à cond., sowie Prospekte gratis zur Verfügung.



Niedere und höhere Schulen.

Von

G. Behnke,

Stadtbaurat in Frankfurt a. M.,

H. Lang,

† Oberbaurat in Karlsruhe,

K. Hinträger,

Professor in Gries,

O. Lindheimer,

† Architekt in Frankfurt a. M.,

Dr. E. Schmitt,

Geh. Baurat in Darmstadt,

Dr. H. Wagner,

† Geh. Baurat in Darmstadt.

Mit 372 Abbildungen im Text und 2 Tafeln.

„Handbuch der Architektur“. Vierter Teil, 6. Halbband, Heft 1. Zweite Auflage.

Ca. 23 Bogen Lex.-Oktav. Geheftet Mk 18.— ord., Mk. 13.50 netto.

Das Heft umfasst das Schulbauwesen im allgemeinen, Bau und Einrichtung der Volksschulen und anderen niederen Schulen, der niederen technischen Lehranstalten und gewerblichen Fachschulen, Gymnasien und Real-Lehranstalten, mittleren technischen Lehranstalten, höheren Mädchenschulen, sonstigen höheren Lehranstalten, Pensionate und Alummate, Lehrer- und Lehrerinnen-Seminare, Turnanstalten.

Neben den rein bautechnischen haben die sanitären Gesichtspunkte volle Berücksichtigung gefunden. Käufer ist nicht nur der Architekt, sondern auch jeder Schulmann, der seine Aufgabe von höherem Standpunkt betrachtet.

Stuttgart, den 2. Juni 1903.

Arnold Bergsträsser Verlagsbuchhandlung

A. Kröner.